

Die ASG- Saar beantragt die Schaffung einer zentralen Informationsstelle oder der Einrichtung geeigneter FAQs zur Beantwortung von Fragestellungen aus der stationären Langzeitpflege und der ambulanten Pflege.

Begründung:

Aktuell fließen viele zeitliche und personelle Ressourcen in der Pflege in die Dokumentationsarbeit und in das Erfüllen von Anforderungen externer Prüfstellen. Viele Einrichtungen und Träger sind inzwischen bestrebt durch Abbau von Bürokratie und dem Ausbau von Digitalisierung die Pflegequalität zu verbessern, Arbeitsbedingungen für ihre Pflegekräfte attraktiver zu gestalten und den personellen Einsatz zu optimieren. Dabei herrscht in der Praxis, gerade in der stationären LZP oder auch in der ambulanten Pflege, häufig Unsicherheit darüber was denn genau die Mindestanforderung an eine qualitativ hochwertige und auskömmliche Dokumentation tatsächlich sind. Die vielfältigen Auslegungen in Qualitätsprüfungen durch MD, Heimaufsicht usw. sorgen immer wieder dafür, dass die Dokumentation und Controlling- Instrumente quantitativ aufgebläht werden, was Ressourcen bindet und unterm Strich der Qualität der Arbeit am Bewohner oder Patienten schadet. Es braucht eine neutrale Anlaufstelle für Pflegeheimbetreiber, ambulante Pflegedienste oder auch Einrichtungen der Tagespflege und generell alle Personen, welche professionell oder privat eine Pfl egetätigkeit ausüben, die ganz klar und differenziert festlegt, was die Dokumentation tatsächlich leisten und wiedergeben muss. In Zeiten von Personal- und Fachkräftemangel muss ein gezielter Personaleinsatz mit Fokus auf die Bewohner*innen- und Patient*innen- Versorgung sichergestellt werden. Das verbessert die Versorgungsqualität der Betroffenen, stärkt die professionell Pflegenden, soll diesen Handlungssicherheit verschaffen und hebt das Ansehen der entsprechenden Berufsgruppen.